

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892**

82 (23.3.1892) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 82. Zweites Blatt.

Mittwoch den 23. März

1892.

## Bekanntmachung.

Nr. 25725. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Blankenloch betreffend.  
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Blankenloch ausgebrochen ist. Die Maßnahmen des §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885 (Ortsperre) werden unter Einem angeordnet.  
Karlsruhe, den 21. März 1892.

Groß. Bezirksamt.  
B e d.

## Bekanntmachung.

Nr. 25727. Den Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Rintheim betreffend.  
Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß die Maul- und Klauenseuche in der Gemeinde Rintheim ausgebrochen ist. Die Maßnahmen des §. 3 der Verordnung vom 26. Mai 1885 (Ortsperre) werden unter Einem angeordnet.  
Karlsruhe, den 21. März 1892.

Groß. Bezirksamt.  
B e d.

## Abendgottesdienst in der Schloßkirche

Mittwoch den 23. März, Abends 6 Uhr:

### Gottesdienstlicher Vortrag

des Herrn Professor Dr. Hauck aus Leipzig  
über: „Das Christenthum und das irdische Gut.“

## Museums-Gesellschaft.

Montag den 28. März, Abends 7 Uhr,

im großen Museums-Saale:

Vortrag des Herrn Geheimrath Prof. Dr. W. H. v. Riehl  
aus München.

Thema: „Die Renaissance in der Musik und die Entstehung der Oper.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.

Eintrittsgeld wird nicht erhoben.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.

Karlsruhe, den 22. März 1892.

21.

Der Vorstand.

## Militärverein Karlsruhe.

Samstag den 26. März d. J., Abends 1/9 Uhr, in der Bischoff'schen  
Bierhalle, Herrenstraße,

### Monats-Versammlung.

Geschäftliche Mittheilungen; Vortrag: „Die Badenfer in Spanien“; hierauf ge-  
fällige Unterhaltung

Der Vorstand.

## Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 5. April 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses in  
Karlsruhe die nachbeschriebene, der Bildhauer  
Ludwig Pfeifferle Wittve dahier gehörige  
Eigenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge  
richterlicher Verfügung einer öffentlichen Verstei-  
gerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zu-  
geschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis  
erreicht wird.

R. H. B. X. 1857. Das in der Hirsch-  
straße dahier unter Nr. 31, einerseits  
neben Kaufmann Eugen Carlein,  
andererseits neben Herrscher Wilhelm  
Schlatterbeck gelegene zweistöckige  
Wohnhaus sammt allem liegenschaft-  
lichen Zugehör, einschließlich des Grund  
und Bodens, geschätzt zu . . . . 40000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können  
inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117  
hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 3. März 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

G. Fräulin,  
Groß. Notar.

31.

## Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 6. April 1892,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses in  
Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Hafnermeister  
Peter Ott dahier gehörige Eigenschaft der Ge-  
markung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung  
einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als  
Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens  
der Schätzungspreis erreicht wird.

R. H. B. XII. 2114.

Das in der Amalienstraße dahier

unter Nr. 65, einerseits neben Privat-  
mann Robert Bauh, andererseits neben  
Fischer Karl Walter gelegene zwei-  
stöckige Wohnhaus mit Hintergebäude,  
sammt allem liegenschaftlichen Zugehör,  
einschließlich des Grund und Bodens,  
geschätzt zu . . . . 58000 M.

Die näheren Steigerungsbedingungen können in-  
zwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117  
hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 2. März 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

G. Fräulin,  
Groß. Notar.

31.

## Steigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 7. April d. J.,

Nachmittags 3 Uhr,

wird im Kommissionenzimmer des Rathhauses in  
Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Bäcker Franz  
Schub dahier gehörige Eigenschaft der Gemarkung  
Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer  
öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigen-  
thum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der  
Schätzungspreis erreicht wird.

R. H. B. IX. 1378.

Das in der Gartenstraße dahier unter Nr. 40,  
einerseits neben Fräulein Sophie und Mina Orth,  
andererseits neben Karl Leopold Ostle gelegene  
dreistöckige Wohnhaus mit Seitenbau und Bäderei,  
sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließ-  
lich des Grund und Bodens, geschätzt zu 56000 M.  
Die näheren Steigerungsbedingungen können  
inzwischen in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117  
dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 2. März 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:

G. Fräulin,  
Groß. Notar.

31.

## Wohnungen zu vermieten.

Bürgerstraße 11 ist im Seitenbau des  
Hinterhauses im 2. Stock eine Wohnung von zwei  
Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer per  
23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des  
Vorderhauses.

Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau, eine  
Treppe hoch, eine Wohnung von 2 Zimmern nebst  
Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres  
im Laden.

31. Schönenstraße 13 ist eine schöne Woh-  
nung, bestehend aus 4 Zimmern, Balkon, Küche,  
Keller, Mansarde, Antheil an B. Schliche und Trocken-  
speicher, per 24. April zu vermieten. Näheres  
im 2. Stock daselbst.

Schönenstraße 56 ist im Seitenbau wegen  
Verlegung eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche  
mit Zugehör für 250 M. zu vermieten. Nä-  
heres im Laden.

Waldstraße 11 ist im Rückgebäude eine  
kleine, reinliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche  
und Keller sofort oder auf 1. April billig zu ver-  
mieten. Näheres Waldhornstraße 14, parterre.

31. Eine schöne Wohnung mit Balkon, 3 Stiegen  
hoch, bestehend aus 6 Zimmern, worunter ein Bade-  
zimmer, 2 großen Mansarden und 2 Kellern, ist  
auf 23. Juli billig zu vermieten. Näheres im  
Laden Kaiserstraße 48, nächst der Adlerstraße.

In schöner, feier Lage der Kaiser-Allee ist per 23. April eine sehr hübsche und bequeme **Parterre-Wohnung** von 4 Zimmern (mit Gas- und Wasserleitung versehen), Küche, zwei Kellern, Waschküche etc. event. mit Garten für 400 M. an eine anständige, ruhige Partibie zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 105 im 2. Stod.

**Zimmer zu vermieten.**

- Bürgerstraße 4 sind 2 unmöblierte, nach der Straße gebende Zimmer auf 23. April oder 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- Kaiserstraße 177 ist im Hinterhaus, eine Treppe hoch, ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.
- Zinkel 33a ist ein schön möbliertes Zimmer mit Balkon sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.
- Steinstraße 14, zwei Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit freiem Eingang an einen Herrn auf sogleich billig zu vermieten.
- 31. Steinstraße 15 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. April billig zu vermieten.

**Zwei schön möblierte Zimmer** sind sogleich oder auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 8 im Laden. 3.1.

**Zimmer-Gesuch.**  
Eine einzelne Frau sucht ein unmöbliertes Zimmer auf 1. April. Offerten unter Nr. 1685 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein solider junger Kaufmann** sucht per 1. April ein freundlich möbliertes Zimmer mit voller Pension zu mieten. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Werkstätte oder Magazin** zu vermieten. Näheres Ritterstraße 10 im Laden.

**Keller zu vermieten.**  
Ein trockener, heller Keller ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei H. Wagner, Herrenstraße 6.

**Dienst-Anträge.**

- 2.2. Ein Mädchen, welches einfach kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Kriegstraße 18 im 4. Stod.
- Ein Haus- und ein Küchenmädchen werden für sogleich aufgenommen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.
- 2.1. Amalienstraße 14 b, 2. Stod, wird ein tüchtiges Mädchen für alle häuslichen Arbeiten zu sofortigem Eintritt oder auf Ostern gesucht.
- Per sofort oder auf Ostern wird ein braves, fleißiges Mädchen in's Stadt Krankenhaus gesucht. Näheres zu erfragen bei der Oberin.
- Auf's Ziel wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, gesucht. Zu erfragen Werderplatz 42 im Laden.
- Ein braves Mädchen, welches einer einfachen, guten Küche vorsteht, waschen und putzen kann, findet bei guter Behandlung Stelle. Näheres Schirmerstraße 6 im 3. Stod. Anmeldezeit von Morgens 8-10 Uhr, Nachmittags von 5-6 Uhr.
- Ein tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeit versteht, wird auf's Osterziel gesucht. Näheres Kriegstraße 6, eine Treppe hoch.
- Ein fleißiges, ehrliches Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 11.
- Ein braves, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kreuzstraße 6 im Laden.
- Ein Mädchen im Alter bis zu 16 Jahren wird in Dienst gesucht: Lullienstraße 24 im 2. Stod.
- Ein braves, fleißiges Mädchen, mit guten Reugnissen versehen, welches etwas kochen und sich darin noch vervollkommen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle: Akademiestraße 71, parterre.

Auf Ostern wird ein Mädchen zur Beihilfe der Köchin gesucht. Zu erfragen bei Georg Schmitt, Kaiserstraße 231.

Ein Zimmermädchen, welches gründlich das Zimmermachen versteht, etwas nähen und bügeln kann, findet gegen hohen Lohn passende Stelle. Näheres durch Frau Weinspach, Akademiestr. 30.

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und in allen Hausarbeiten erfahren ist, findet auf Ostern gute Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Bähringerstraße 45, eine Treppe hoch.

Ein braves, mit guten Reugnissen versehenes Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und Zimmer reinigen kann, findet auf Ostern passende Stelle. Näheres Kaiserstraße 179a im Laden.

Gesucht wird auf Ostern ein geübtes Mädchen zu zwei einzelnen Damen, welches der Küche selbstständig vorsteht und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie auch bügeln kann. Nur mit guten Reugnissen versehene wollen sich meld. n: Amalienstraße 33, parterre.

Eine gute Köchin sowie sechs Mädchen, welche bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorzuziehen können, finden auf Ostern gute, dauernde Stellen bei kleinen Familien durch Frau Verdon, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

**Dienst-Gesuche.**

- Ein junges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine passende Stelle. Zu erfragen Westendstraße 45 im 3. Stod des Seitenbaues.
- Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann sowie auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sogleich eine Stelle zur Ausbildung. Zu erfragen Waldstraße 3 im 2. Stod des Seitenbaues.
- Ein tüchtiges Mädchen mit sehr guten Reugnissen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorzuziehen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Kaiser-Allee 53 im 3. Stod.
- Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Durlacherstraße 33.
- Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Kleidermachen, Bügeln und sonstigen Handarbeiten erfahren ist, sucht passende Stelle hier oder auswärts. Auch würde daselbst eine Stelle zu einem Kinde annehmen. Adressen bittet man unter Nr. 1689 im Kontor des Tagblattes abzugeben.
- Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, in allen Haushaltungsgeschäften erfahren ist und gute Reugnisse besitzt, sucht Stelle in einer kleinen Familie. Zu erfragen Ritterstraße 14 im 3. Stod des Hinterhauses.
- Ein Zimmermädchen mit guten Reugnissen, welches fein nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle durch Edm. Haaf, Steinstraße 8 im 2. Stod.

**24000 Mark** find auf erste Hypothek auszuliehen auf ein Haus in guter Lage der Altstadt. Näheres durch W. Gutkunst, Waldstraße 52. 6.4.

**Mt. 48000** werden auf ein größeres Anwesen, meist Grund und Boden, als 1. Hypothek aufgenommen gesucht. Näheres durch W. Gutkunst, Waldstraße 52.

**8000 M.** werden von einem pünktlichen Zinszahler auf gute 11. Hypothek aufgenommen gesucht. Zwischenhändler ausgeschlossen. Gefällige Offerten unter Nr. 1688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Wer** leiht 200 Mark gegen gute Sicherheit und gute Zinsen gegen monatliche Rückzahlung von 50 M. ? G. fl. Offerten sind unter Nr. 1681 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Vertreter gesucht.**  
Stille Vertreter von einer Lebens-, Militär-, Dienst- und Aussteuer-Versicherung gesucht. Offerten unter Nr. 1684 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtiger Schneider,** welcher das Bügeln von Herrenkleidern gründlich versteht, findet Stelluna bei Ed. Printz, Färberei und Waschanstalt, Eitlingerstraße 67. 2.2.

**Geübte Tailen- und Rod-** sowie **gewandte Confektionsarbeiterinnen** finden sofort dauernde Stellung bei **E. Jacoby,** 209 Kaiserstraße 209.

3.3. Eine tüchtige, gewandte **Verkäuferin** wird für ein Sanitäts-Geschäft in der Schweiz gesucht. Branche-Kenntnisse sowie gute Referenzen notwendig. Näheres zu erfahren bei der Vermittlungsstelle der Abth. I des Bad. Frauenvereins, Gartenstraße 47.

**Kammerjungfer-Gesuch.**  
Eine Kammerjungfer wird gesucht, nicht älter als 30 Jahre. Gute Empfehlungen von langjähriger Diensten müssen aufzuweisen werden. Monatlicher Lohn 30 Mark. Zeugnis-Abchrift und Photographie-Einsendung wird verlangt. Angebote zu machen an **Frau Wertheimer,** Villa Hotel de l'Europe, Heidelberg.

**Stellen finden:** Köchinnen, Kellnerinnen, und Kinder-mädchen etc. durch das Bureau „Germania“, 99 Kaiserstraße 99. 12.10.

**Amme-Gesuch.**  
Eine gesunde Amme findet sofort Stellung. Zu erfragen Herrenstraße 20 im Laden.

**Stellen-Anträge.**  
Stellen finden auf 1. April: eine Kellnerin für ein feines Café-Restaurant, sowie ein tüchtiges Mädchen für Hausarbeit; ferner auf's kommende Ziel: eine Köchin für eine kleinere Wirtschaft und eine Kellnerin, welche sich den häuslichen Arbeiten auch noch unterzieht durch Edm. Haaf, Steinstraße 8 im 2. Stod.

Gesucht wird eine geübte, solide Person, welche etwas kochen kann, zum Abwarten einer Köchlerin. Offerten mit Preisangabe pro Tag bittet man unter Nr. 1675 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

3.1. Ein junger Fursche von 17-18 Jahren wird in ein Milchgeschäft gesucht. Nur solche, welche gute Reugnisse besitzen, mögen sich melden: Bähringerstraße 54. Eintritt sofort.

**Kellnerinnen!!!**  
Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburden, und Diener finden u. suchen Stellen durch das Haupt-Placierungsbureau von K. Tröster, Kreuzstraße 17 im 2. Stod.

**Dienstpersonal,** gut empfohlenes, jeder Art, findet jederzeit gute Stellen für hier und nach auswärts durch das Bureau von Fr. Galling, Dirschstraße 13.

**Jüngere Mädchen** finden fortwährend leichte und dauernde Beschäftigung bei **Elikann & Baer,** Papierwarenfabrik, 7-9 Vachnerstraße 7-9.

**8-10 fleißige Frauen** finden beim Wiesenabrechen Beschäftigung bei C. Rauch, Schützenstraße 45.

**Ein Kutscher** findet in einem Schwarzwald-Hotel sehr verdienstvolle Stelle durch K. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.2.

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
1.2. Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort eintreten: Bähringerstraße 36 im 3. Stod.

**Glaserlehrling gesucht.**  
Ein ordentlicher Junge kann auf Ostern eintreten bei **R. Wagner,** Glasermesster, Herrenstr. 6. 2

**Lehrling-Gesuch.**

22. Ein oder zwei junge Leute können bei mir in die Lehre treten.

Leop. Ziegler, Bergolberg-Schäft.

**Lehrling-Gesuch.**

43. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäst gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort oder auf Ostern ein-treten bei

Karl Kraut Sohn, Tapezier und Dekorateur, Harenstraße 25.

**Einen Lehrling,**

Sohn anständiger Eltern, nimmt in die Lehre H. Delpy, Kaiserstraße 156, Friseur und Perrückenmacher.

**Lehrling-Gesuch.**

22. Ein junger Mann von guter Bildung, welcher Lust hat, die Vergolderet gründlich zu erlernen, wird zum baldigen Eintritt gesucht.

J. Lehner, Vergolber, Kaiserstraße 225.

**Lehrling-Gesuch.**

Ein Junge, welcher Lust hat, das Tapeziergeschäst gründlich zu erlernen, kann sofort oder auf Ostern in die Lehre treten bei Jos. Schlund, Tapezier, Spitalstraße 41.

In einem hiesigen größeren Kurz- und Modewaaren-Geschäft wird auf Ostern Stelle für einen

**Lehrling**

frei. Die Konditionen aus guter Familie mit guten Schulzeugnissen sind gebeten, gefl. Offerten unter Nr. 1679 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Muhige, solide Mädchen,**

welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, können sofort unentgeltlich in die Lehre treten: Amalienstraße 5, parterre. Dasselbst werden noch einige tüchtige Arbeiterinnen angenommen.

In einem feinen Besoh- und Modewaaren-geschäft findet ein

**Lehrmädchen**

aus guter hiesiger Familie Aufnahme. Be-zahlung nach Leistung. Gefl. Offerten unter Nr. 1678 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein junger Bursche**

zum Auslaufen wird gesucht bei

A. Landsmann, Kaiserstraße 201.

**Putzfrau,**

gut empfohlen, gesucht: Stefaniensstraße 40.

**Stelle Gesuch.**

Ein Fräulein geübten Alters sucht Stelle als Haushälterin oder Herrschaftsköchin. Offerten unter Nr. 1677 im Kontor des Tagblattes abzu-geben.

**Ein selbstständiger Tapezier**

sucht am hiesigen Plage Stellung in einem Tapezier-geschäft. Offerten unter Nr. 1686 an das Kontor des Tagblattes. \*21.

**Eine Verkäuferin,**

welche schon in einem Wurstwaarengeschäft thätig war, sucht auf 1. oder 15. April Stelle in einem Wurstler- oder Bäckerladen oder sonstigen ähnlichen Geschäfte. Gute Empfehlungen nebst Zeugnissen stehen zu Diensten. Zu erfragen Kaiserstraße 55 im Laden.

**Empfehlung.**

Eine geübte Kleidermacherin, welche in Berlin und in Frankreich war, empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter sowie einfacher Damen- und Kindergarderobe nach Pariser Schnitt in und außer dem Hause und sichert prompte Be-dienung zu. Näheres Akademiestraße 26, Bel-Étage.

**Eine Kleidermacherin,**

in Mantele, Damen- und Kinderkleidern geübt, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Lessingstraße 9a im Hof, parterre.

**5.5. Konfirmanden-Kleider,**

von den elegantesten bis zu den einfachsten, werden bei bester Ausführung zu den niedrigsten gestellten Preisen angefertigt: Bähringerstraße 68, 3. Stock. Ebenfallselbst wird ein Lehnmädchen angenommen!

**Verloren.**

\*32. In der Bähringerstraße, zwischen Kronen- und Ritterstraße, wurde ein braunes Notizbuch-Täschchen, enthaltend einen Coupon, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung von 10 Mark Bähringerstraße 84, parterre, abzugeben.

**Verloren**

wurde in der Nacht vom Samstag auf Sonntag auf der Kaiserstraße zwischen Karl-Friedrich- und Waldstraße ein goldener Fingerring. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen 5 Mk. Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

Ein Herrschaftshaus in prima Lage der Krieg-straße, dreistöckig, mit je 7 Zimmern und Zugehör, einem Vor- und Hintergarten, in besonderer Ver-hältnisse wegen sehr preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1683 na das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Villa zum Alleinbewohnen.**

Belierthemer Allee 30 hier, in freier, hübscher Lage, an schöner Baumallee gelegen, ist eine äußerst solid und massiv gebaute Villa, bestehend aus 9 sehr großen, auf das Eleganteste ausgestatteten Zimmern nebst dem zu einem Herrschaftshaus nötigen Zugehör mit einem Vor- und sehr großem Hintergarten zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79.

**Gethaus,**

großes, mit viel Hof und großem Garten, Stallung etc., für das größte Geschäft passend, in sehr frequenter Lage, hat im Aufzug für Mt. 120,000 zu verkaufen. W. Gutkunst, Waldstraße 52. 6.4.

**Tausch! Tausch!**

22. Größere und kleinere Objekte, Häuser und Grundstücke können veräußert werden nach hier und nach auswärts durch die Vermittlungs-Agentur „Germania“ von J. Müller, Kaiserstraße 99.

**Geschäfts-Verkauf.**

Ein seit 12 Jahren bestehendes, frequentes Kurz- und Weißwaarengeschäft, welches zwei Damen einen sichern Lebensunterhalt bietet, wird zu verkaufen gesucht. Geneigte Adressen bittet man unter Nr. 1636 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 22.

**Möbel-Verkauf.**

\* Schrank, 2 Stühle, 2 Ovale, halbfra-nzösische Bettstellen, Büffeltische etc., ferner ein junger Bubelbünd sind billig zu verkaufen bei Schreinermeister Constantin in Nappur.

**Zu verkaufen:**

verschiedene Herrenkleider, Ueberzieher, Hemden, Schuhe, Hüte, ferner Bücher u. allerlei Sonstiges: Werberstraße 24 im 2. Stock.

\* Ein Kinderwagen, ein verstellbares Kinder-sättchen, ein Lausstuhl und ein Seydel-Apparat, alles gut erhalten, sind zu verkaufen: Schützen-straße 7 im 2. Stock des Hinterhauses.

\* Ein sehr gut erhaltener, besserer Kinder-wagen (Weg- und Sitzwagen) ist zu verkaufen: Grenzstraße 10 im 3. Stock.

**Zwei grosse Wagen sehr guter Kuh-dung sind zu verkaufen: Amalienstraße 46.**

\* Wegen Wegzug sind sofort ein großer, praktischer Schreibtisch sowie ein gutes Dienstmöbelbett billig zu verkaufen: Kaiserstraße 26 im 4. Stock.

\* Ein wenig gebrauchter Ofen (Amerikaner) ist zu verkaufen. Zu erfragen Schirmerstraße 10.

**Zu verkaufen**

wegen Umzug ein größeres Quantum ff. Cognac, feiner Brandy und anderer Spirituosen zu Selbstkostenpreisen. Ferner ca. 15 Pfund garantiert reiner Bienenhonig, bester und erster Qualität. Zu erfragen Viktoriastraße 12 im Laden.

\* Schützenstraße 87 im Laden sind einige größere Spiegel, 1 Kanapee, 1 Waschkommode, für ein Preisvergebot passend, Tisch, Fauteuil, 1 Uhr, 1 Schneidernähmaschine, 1 Bindelstange, 1 Schreib-tisch, Gartensühle und verschiedenes billig zu ver-kaufen.

**Zu verkaufen.**

\* Ein gut erhaltener Kinderwagen ist zu verkaufen: Akademiestraße 13 im 2. Stock des Hinterhauses.

**Ein Salon-Pianino,**

feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat im Auftraz äußerst billig unter Garantie zu verkaufen. \*22.

**Emil Fleischer,**

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.



**Briefmarken-Lager,**

Schätzungs- und Untersuchungsstelle, Spitalstrasse 40.

Verkauf, Ankauf, Tausch von Briefmarken, Ganzsachen und Sammlungen. Commissions-Verkauf. —

**Schöne weiße Spitzhunde**

(reine Rasse) sind billig abzugeben. Näheres Stadt- theil Wühlburg, Rheinstr. 20 im Laden. 22.

**Ausgestopfte Vögel,**

darunter Königsqueter, sind sammt Glaskasten preis-würdig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*21.

**Joh. Müller,**

99 — Kaiserstraße — 99,

Vermittelt reelle An- und Verkäufe von Häusern, Grundstücken und Liegenschaften jeder Gattung, diverse Tauschobjekte, Pachtungen, Hypotheken etc.

**Hauskauf-Gesuch.**

3.2. Ein Haus, zwischen Herrenstraße und Wühl-burgerthor gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 1515 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Es**

wird ein Haus im westl. Stadtteil, womöglich mit Garten und in einem Stockwerke mindestens 6 Zimmer nebst zeitgemäßer Zugehörde enthaltend, gesucht. Sommerseite wird vorgezogen. Offerten unter Nr. 1616 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hauskauf-Gesuch.**

Ein der Neuzeit entsprechendes Haus mit 5 bis 6 Zimmern im Südwest, und etwas Garten er-wünscht, Lage im Villenortel (Bismarckstraße oder Westendstraße), wird bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 1682 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zu kaufen gesucht.**

Eine Farmmühle und ein mittelgroßer Eis-fabrik, beides noch gut erhalten, werden zu kaufen gesucht. Näheres Luchnerstraße 14 im Laden.

**Altes Blei**

kauft an und zahlt die höchsten Preise

Anton Martin, Schlosser,

3.3. Bürgerstraße 19.

**Ankauf!**

Nur bei J. Levy, Spitalstraße 7, er- kann man die höchsten Preise erzielen für ge-tragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

**FÜR**

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Wert Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

**Die allerhöchsten Preise**

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Reutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

**Empfehlung.**

Unterschiedet empfiehlt sich den geehrten Herr-schaften Karlsrube's im Ankauf von Herren- und Damenkleidern, Weißzeug, Breittosen etc. und zahlt hierfür die höchsten Preise. Komme dreimal wöchent-lich nach Karlsrube und bitte Adressen direkt zu senden an Frau L. Lazarus, Bruchsal, Kaiserstraße, 61.

### Eine Wirthschaft

in Zapf oder Pacht sucht ein tüchtiger, bekannter Wirth von hier. Kautio auf Verlangen. Zu erfragen Degenfeldstraße 12 im 3. Stock.

#### Unterricht.

— Eine junge Dame, für höhere Töchter- schulen geprüfte Lehrerin, wünscht Unterricht in Sprachen (französisch und englisch) sowie in allen Realsächern zu geben, sowohl an solche, die der Nachhilfe bedürfen, als auch an solche, welche die Schule nicht besuchen, und an Ausländerinnen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

\*33. Ein Fräulein ertheilt gründlichen Klavier- und Gesangsunterricht gegen mäßiges Honorar. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

#### Lateinischer Unterricht

wird gesucht. Offerten sind unter Nr. 1676 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

### Bordeaux,

einen ausgezeichneten, garantirt reinen, empfiehlt à 1 Mk. exklusive Flasche

#### Karl Baumann,

— Akademiestraße 20.

### Aechte Spirituosen,

gute, gelagerte Waare: Kirschenwasser, Zwetschgenwasser, Cognac, Rum, Arac empfiehlt in vielen Qualitäten lt. Preisliste

#### Max Homburger,

Weinhandlung, 30 Kronenstrasse 30 und 124a Kaiserstrasse 124a, nächst der Waldstrasse

### Chocoladen, Cacaos

in garantirt reinen, anerkannt vorzüglichen Qualitäten — Specialität:

#### Cacao Lobeck,

durch Dampfdruck löslich gemacht, — Verfahren patentirt. — Vorräthig in den meisten Colonial- waaren-, Special- und Drogenhandlungen, Conditoreien und Apotheken, empfiehlt die Fabrik von Lobeck & Co., Dresden, Hoflieferanten Sr. Maj. des Königs von Sachsen. — Vielfach, zumeist mit ersten Preisen ausgezeichnet. 8.4.

Ebenso zu empfehlen wie Maggi's Suppenwürze sind 3.2.

**Maggi's**  
Suppen-  
ROLLEN

Höchste Auszeichnung Bremen  
in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.



Unübertroffen an Güte, Nährwerth und Geschmack. Ueberall käuflich.

33.2.

### Osterkuchen

sind täglich frisch zu haben bei **L. Strauss,** Waldhornstraße 22.



Frische Schellfische, Zander, Rheinsalm, Seezungen, frisch gewässerte Stockfische empfiehlt

#### L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne. Unterwegs Felchen, Hechte, Cabellau.



### Neue Fischhalle,

Kaiserstraße 100.

Frische holl. Schellfische, Zander, Karpfen, Schollen, Coles, Rheinsalm empfiehlt

#### J. Klasterer.



Neu'e eingetroffen:

prima Winter-Rheinsalm, Weser-Salm, Turbots, Coles, Zander, Cabellau, Schellfische, Felchen, lebende Hechte und Karpfen zum billigsten Tagespreis.

#### L. Pfefferle,

3.1. Hirschstraße 31.

### Süßrahm-Tafelbutter

der Molkerei Geislingen per Pfund Mk. 1.25

empfehl't **Friedrich Maisch Sohn,** Lammstraße 5.

**Hafer, Kleie, Welschkorn, Hühner- und Taubenfutter** 10.6.

empfehl't **W. Pfeiffer,** Ecke der Müppurrer- und Augartenstraße.

### Exportbier,

einen ausgezeichneten Stoff aus der Brauerei **U. Prinz** hier, 53. empfiehlt per Flasche 20 Pfennig **G. Schwindt,** Waldstr. 33.

**24 Jahre** bewährt sich als unübertroffen in täglichem Gebrauche statt Del oder Pomade das staatl. gebr. und begutachtete **Haarwasser von Retter** in München. Zu haben um 40 Pf. und Mk. 1.10 bei **Ernst Schneider Nachf.,** Amalienstr. 29, und **Friedr. Waisch Sohn,** Lammstr. 5. 11.4.

### Avis.

3.1. Das von mir eingeführte, gesetzlich erlaubt und daher vollständig unschädlich in seiner Wirkung unübertroffene

### Haarfärbemittel

ist in neuer Sendung wieder eingetroffen. Die Anwendung ist die denkbar einfachste und die Wirkung eine großartige, sowohl um ergrauten Haaren die ursprüngliche Farbe wiederzugeben, als auch um rothe Haare dunkler zu färben. Preis per Flasche nur 2 Mark. Alleinverkauf bei

#### H. Bieler, Friseur,

Kaiserstr. 239, zwischen Hirsch- u. Leopoldstr. (früher Kaiser-Passage).

Die Trojerie von

### Ernst Schneider Nachf.

empfehl't als Specialität:

### Linoleumfußbodenglanzlack,

bis jetzt unerreicht an Glanz und Haltbarkeit. 39.2.

Parquet-Bühse, Stahlpläne etc.

### Confirmandenhüte

empfehl't schon von **M. 1.30** an

#### A. Landsmann,

**W. Pfeiffer's Nachf.,** 2.2. Kaiserstraße 201, nächst der Waldstr.

Die

### größte Auswahl in Schürzen:

Damenschürzen, Kinderschürzen, Kellnerinnenschürzen, blau- und grünleinenen Arbeiterschürzen 3.3.

bei **Hermann Fricke,** Donglasstraße 10, Ecke der Akademiestraße.

### Wegen Aufgabe des Ladens

Karlstraße 29

verkaufe ich den ganzen Vorrath meiner sehr solid gearbeiteten Möbel zu den billigsten Preisen, als: Büffets, Ausziehtische, Schreibtische, Bettstätten, Spiegelchränke, Kleiderschränke und diverse andere Gegenstände. Gleichzeitig halte ich mich für alle in mein Fach einschlägigen Neu- und Reparaturarbeiten bestens empfohlen.

#### Aug. Schailer, Schreiner,

Herrnstraße 64.

# Soufirmanden-Anzüge

zu 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 22 bis 34 M.

empfeht die Herrenleiderfabrik von

**N. Breitbarth, Karlsruhe,**  
im großen Eckladen der Kaiser- u. Lammstrasse.

## Neuheit!!

### Regenmäntel für Damen u. Herren!

Sehr schöne Stoffe, wasserdicht, geruchlos gummirt, in einer bisher von keiner Concurrenz erreichten, vollendet schönen Ausführung.

Die der neuesten Mode entsprechenden Stoffe in Cheviot, Kammgarn, Diagonal, Velour und Seide, in Verbindung mit feinstem Paragummi, sind elegant confectionirt und bieten den schönsten Ersatz für Winter- und Sommerpaletots, Jagdjoppen etc., wie auch die Damenmäntel in ihren eleganten Façons sich nicht nur als Regenmäntel, sondern auch für die Reise und Promenade eignen.

Dabei sind die Preise sämtl. Mäntel thatsächlich so niedrig gestellt, wie nie bisher.

Wir halten grosse Auswahl in fertigen Mänteln, liefern aber auch nach Maass.

### Aretz & Cie.,

Specialgeschäft in Gummiwaren, Wachs-  
tuchen und Linoleum,  
Kreuzstrasse 21.

## Manschetten- Knöpfe,

21. grosse Auswahl bei

### Friedrich Blos,

Grossh. Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Detail.



Neu stehender Baby-  
Wecker, genau re-  
gulirt, bestes Fabrikat, kostet  
Nt. 4.— mit Garantie.

Schweizer Uhren-  
Manufaktur,  
Karlsruhe, Kurvenstrasse 19  
(kein Baden).

Das Zahn-Atelier  
von **Karl Petry** 55.9.  
befindet sich  
Ludwigsplatz 63, eine Stiege hoch  
(Krokodil).

**Möbelmagazin  
und Ausstattungs-Geschäft  
P. Hirt,**

Rippenerstrasse 36,  
beste und billigste Einkaufsquelle.  
Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz-  
und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche  
und Vorhänge in guten Qualitäten.  
Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlaf-  
zimmereinrichtungen sind stets in schönster Aus-  
führung auf Lager.  
Das Aufpolstern und Aufarbeiten von Holz- und  
Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen  
wird bestens besorgt.

**Alb. Maeyer sen.,**  
Hirschstrasse 25,  
empfeht sich zur Anfer-  
tigung von Gas- und  
Wasseranlagen, Closets-  
und Bade-Einrichtung,  
Baulehnerel und Res-  
paraturen aller Art unter  
Garantie billigst.

**Wilh. Wagner,** Wasser- & Gasanlagen,  
Closet- & Badreparatur-  
arbeiten, — Baulehnerel —  
**A. Mayerle Nachf.,** Reparaturen,  
Herrenstrasse 8. unter Garantie  
billigst.

— In sämtlichen Buchbinder- und Carton-  
nagenarbeiten zu allerbilligsten Preisen bei soliden  
und geschmackvoller Ausführung empfeht sich die  
**Buchbinderei und Papierhandlung**  
von  
**Julius Stöbe,**  
Schützenstrasse 38, gegenüber der Schule.

## Confirmanden-Stiefel

in größter Auswahl.

**Für Mädchen:**  
Ridknopfstiefel mit Lackblatt  
von M. 7.50 an,  
Zugstiefel mit Bachelteblatt,  
elegant, von M. 6.50 an,  
Zugstiefel, Wildleder, g. g.,  
von M. 4.50 an,

**Für Knaben:**  
Zugstiefel, gewallt,  
von M. 5.50 an,  
Zugstiefel, Eins.,  
von M. 6.50 an,  
Zugstiefel, gewallt, g. gd.,  
von M. 6.25 an

empfeht

**M. Rain,** Kaiserstrasse 105.

## Fahrrad-Sport.



General-Vertreter für Baden und die Pfalz der renommierten,  
mit 24 goldenen Medaillen preisgekrönten englischen und deutschen Fabriken:

**Bielefelder Maschinenfabriken**

vorm. Dürkopp & Co. in Bielefeld

(Diana-Räder),

Humber & Co., Ltd. Beeston, Coventry Wolverhampton,  
Coventry, Machinist's & Co. in Coventry

(Swift-Fahrräder).

Diese ersten Weltfirmen haben auch neuer das Neueste (Pneu-  
matic-) Rellen nach gründlichster Prüfung in ihre Fabrikate  
aufgenommen und stehen illustrierte Listen hierüber zu Diensten.

### Andreas Hoch, Karlsruhe.

Werkstätte: Herrenstr. 27. Laden: Herrenstr. 33.

Eigene Reparaturwerkstätte mit Specialeinrichtungen, sowie Emaille- und  
Bernickelungs-Anstalt).

Großes Lager aller Sorten Radfahrutensilien und Rohtheile.  
Reparaturen schnell, prompt und sachgemäss.  
Feinste Emailirung von Fahrrädern und sonstigen Arbeiten, bei 140 Grad getrocknet.

Großes Lager in completen Radfahrutensilien,  
blau und grau, zu den billigsten Preisen.

**Brantkränze**  
 schon von Wk. 1.— an,  
**Communion-Kränze,**  
**Brantschleier**  
 vom Stück und abgepaßt in großer  
 Auswahl. 3.3.

**A. Landsmann,**  
 W. Pfeifer's Nachfolger,  
 Kaiserstraße 201, nächst der Walestr.

**Für Confirmanden:**  
**Mädchen- und**  
**Knabenstiefel**  
 in größter Auswahl billigst bei  
**W. Koelitz,**  
 3.3. Kaiserstraße 147.

**Briefstaschen**  
 in grosser Auswahl. 4.2.  
**Hermann Schmidt,**  
 Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstr.

**!! Von jetzt ab !!**  
 verkaufe ich, um immer  
 stets mit dem Neuesten  
 dienen zu können, sämt-  
 liche Sorten **Kinder- und**  
**Eiswagen** zu jedem an-  
 nehmbareren Gebot.  
 Fortwährender Eingang von Neuheiten,  
 ständig circa 200 Stück am Lager zur Aus-  
 wahl. Achtungsvoll 20.16.

**A. Jörg,**  
**Korbwaren-Manufaktur,**  
 Kaiserstraße 223, zwischen der Hirsch- und  
 Douglasstraße, im Hause des Herrn Hof-  
 photographen Such.

**Photographische Apparate**  
 für Künstler, Techniker und  
 Dilettanten.  
**Objective, Trockenplat-**  
**ten, Papiere, Chemika-**  
**lien u. alle Gerätschaften**  
 nur in bester Aus-  
 führung empfiehlt  
**K. Scheurer, Hofmechaniker,**  
 Firma C. Siocker,  
 Kaiserstraße 152.

Eine große Parthie  
**Englische Tüllgardinen**  
 wie unter dem Preis empfohlen  
**Dreyfuss & Siegel,**  
 Hoflieferanten.



**Karl Kraut Sohn,**  
 Tapezier und Decorateur,  
 Herrenstrasse 25.  
**Specialität**  
 in feinen **Polstermöbeln**  
 und **Decorationen.**  
**Ganze Aussteuern**  
 billigst.

Aufmachen von Vorhängen.  
 Umarbeiten von Möbeln.

**H. Maurer, Pianolager,**  
 Karlsruhe, Friedrichsplatz 11,  
 empfiehlt in grossartiger Auswahl und zu äusserst billigen Preisen:  
**Flügel und Pianinos**  
 von Bechstein, Berdux, Franke, Hagspiel, Lipp, Rosenkranz, Schledmayer,  
 Schwechten, Zeltner & Winkelmann etc.  
**Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.**  
**Deutsche und amerikanische Harmoniums.**  
 Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch vollendete Schönheit des  
**Tones, sowie höchste Solidität aus** und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung  
 höflichst ein.  
**Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt.**  
 Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

**Festhalle Karlsruhe.**  
 Sonntag den 3. April, Nachmittags 3 1/2 Uhr:  
**Grosses Gala-Kunstradfahr-Tournier.**  
 Concurrenz-Kunstradfahren verschiedener Radfahrervereine.  
 Auftreten des Kunstmeisterfahrers von Deutschland und der allgemeinen Radfahrer Union Herrn Gustav  
 Braunbeck aus Stuttgart, der beiden preisgekrönten 7- und 8-jährigen Kunstfahrer Gebrüder  
 Gieschmann aus Stuttgart. Grossartige Evolutionen des Kunstmeisterfahrers der Welt  
 Herrn **N. E. Kaufmann** aus New-York auf dem Star-Bicycle, Starad, Rad ohne Speichen,  
 Halbrad, kleinen Rad, Holzrad u. s. w.  
 Eintrittskarten zu Vorverkaufspreisen bei den Herren: Gustav Schneider, Ede Wold. u. Kaiser-  
 strasse, E. Dahlmann, Ede Herren- und Kaiserstrasse, Karl Doll, Karl-Friedrichstrasse 19, Karl Zach-  
 mann, Kriegstrasse 40, F. Haumesser, Schützenstrasse 18, F. Buhlinger, Spitalstrasse 32, H. Knauss,  
 Kaiserstrasse 61, A. Hoch, Herrenstrasse 27, F. Reiss, Berberplatz 27, L. Pfeifferle, Hirschstrasse 31,  
 Karl Erb, Hotel Tannhäuser, Kaiserstrasse, E. P. Hocke, Kaiserstrasse 215, Ed. Holz, Berberstrasse 41,  
 Stadtgarten-innehmer Friedrich. Plätze liegen bei den Verkaufsstellen auf.  
**Das Consulat Karlsruhe der Allgem. Radfahrer „Union“.**

**Spezial-Geschäft für Damen-Mäntel**

durch kleine Spesen billigste Bezugsquelle am Platz.  
**Regenpaletots, Jaquettes, Capes, Visites, Promenades, Kinder-  
 jaquettes, Unterröcke**  
 in reichster Auswahl und jeden Genres am Lager.

Kaiserstr. 191. Kaiserstr. 191.

**Hof-  Schirmfabrik**

**C. Wohlschlegel, Inh. W. Kretschmar,**  
 Kaiserstrasse 82a,  
 empfiehlt 3.1.

**Sonnenschirme.**

Neuestes in nur soliden Qualitäten zu den billigsten Preisen.  
**Reparatur. Ueberziehen.**

2. und letzter Kursus.

*Schönschreiben*

In Anbetracht der großen Beteiligung an dem ersten Vorkursus  
 sehen wir uns veranlaßt, nochmals einen **Kursus im Schnell- u. Schön-  
 schreiben** zu eröffnen und bitten Interessenten, welche dies in „Schluß-  
 Kursus“ noch beizutreten wünschen, sich **am nächsten**  
**Donnerstag, 24. oder Freitag, 25. März**  
 anmelden zu wollen. Ausführl. Unterrichts-Prospekt gratis.

**Gebr. Gander,** wohnhaft **Karlsruhe, Adlerstraße 18a.**  
 (3.haber von Gander's kalligr. Institut, Stuttgart.)

Eine schöne Handschrift erweckt unbedingt ein günstiges Vorurtheil, einen gewissen Grad von Vertrauen. Stets wird ein hübsch geführtes Buch bei Jedem einen angenehmen Eindruck hervorrufen, ja nur zu leicht wird man geneigt sein, von der Handschrift auf den Charakter des Menschen überhaupt zu schließen.

**Unterricht**  
 für Kaufleute, Beamte, Gewerbetreibende etc. sowie für Damen (separat) u. Schüler resp. Schülerinnen. Jede Handschrift, selbst die schlechteste, wird in 2-3 Wochen zu einer schwungvoll und schön umgebildeten. Honorar 15 Mark. Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden, auch brieflich.

**THEE CHAMBARD** Das beste und ANGENEHMSTE Abführmittel

**Brief**  
 unter bekannter Adresse.

Karlsruhe. **Colosseum, Karlsruhe.**  
 Waldstrasse.  
 Jeden Tag Abends 8 Uhr beginnen  
**Vorstellungen**  
 von nur Künstlern I. Ranges.  
 Alles Nähere die Plakate.  
 Die Direktion.

**Alle Sorten Kinderwagen!**

Durch vortheilhafte Einkäufe ist es mir möglich, billiger wie jede Konkurrenz zu verkaufen und kann meine Wagen in bekannter Güte auf's Beste empfehlen.

**Franz Riffel, Korbfabrikant,**  
 Ludwigplatz 40a.



**Albert Maeyer jr., Maler- u. Anstreicher-Geschäft,**  
 Hirschstraße 25,

empfehlte sich bei **Neuerstellung** und **Renovierung** von baulichen Veränderungen etc. bestens, unter Zusage strengster Bedienung und billigster Preise.  
**Kostenvoranschläge** stehen gerne zu Diensten.

3.2. 

**Kaiser-Panorama,**  
 Kaiserstraße 99.  
 Vom 20. bis mit 26. März:  
**Savoyen**

Mit dem Montblanc.  
 Hochinteressante Reise durch die Gletscherwelt  
**IV. Exklus.**

**Todes-Anzeige.**

• Unser geliebtes Kind  
**Luise**  
 ist heute Mittag nach kurzem Leiden sanft entschlafen.  
 Die tiefbetrübten Eltern:  
**L. Gräbener und Frau.**

**Modelle und feinste Luxushüte**

in apartem Geschmacke  
im Preise von 15 bis 30 Mark.

**Copieen von Modellen,**

aus vorzüglichem, zum grossen Theil franz.  
Material gefertigt,  
im Preise von 10 bis 15 Mark.

**Moderne billigere Hüte,**

mit Sorgfalt und unter Verwendung guten  
Materials gearbeitet,  
im Preise von 2.50 bis 8 Mark.

**Kinderhüte**

in grossen, schützenden Formen und neuer,  
origineller Garnirung  
von 1 Mark an.

# Strohhut-Fabrik L. Ph. Wilhelm,

Kaiserstrasse 205.

Zu meiner heute eröffneten

## Modell-Ausstellung

beehre ich mich ganz ergebenst einzuladen.

Hochachtungsvoll

**L. Ph. Wilhelm,**

Kaiserstrasse 205.

Folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag der Gbr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.